

BORNAER STADTJOURNAL

mit aktuellen Informationen aus der Großen Kreisstadt Borna



Ausgabe 14/2020

07. Juli 2020



Aus der Stadtverwaltung

Frank Feldmann verabschiedet sich nach 30 Jahren aus dem Stadtrat



Aktuelles

Einführung in die Sensenmähd im NABU-Zukunftsgarten



Geschichte

Mehr als 100 Jahre kegeln in Borna - Der Kegelclub „Ecke“

Inhaltsverzeichnis

- 2 Die Kolumne
- 3 Firma
20 Jahre hgb-Haushaltgeräte
- 4-5 Aktuell
u. a. Sensenmahd;
Bürgermeister für den Frieden

Aus der Stadtverwaltung

- 6-7 Aktuell
u. a. Sozialausschuss
konstituiert sich; Blühwiesen in
Borna;
- 7-8 Beschlüsse aus dem Stadtrat
- 9 Kultur / Veranstaltungen
Veranstaltungen im Juli

Lebendiges Borna

- 10 Geschichte
Der Bornaer Kegelclub „Ecke“
- 11 Versicherung
Berufsunfähigkeitsversicherung
- 12-13 Kulturguide
Vontra-Ausstellung in Altenburg;
Löwentaufe im Zoo
- 14-15 Gesundheit
Schulbegleiter;
Sanfte Taschentücher
- 16 Bauen / Wohnen / Einrichten
Insektenschutz
- 17 Immobilien
Wohnen im Grünen
- 18-19 Stellenmarkt
Leipziger Filialbäcker LUKAS;
Tipps fürs Online-Vorstellungsgespräch

Stimmgewaltig!

Frank Feldmann wurde am Donnerstag, dem 25. Juni aus dem Stadtrat verabschiedet. Diesem Parlament gehörte er 30 Jahre an. Stimmgewaltig war er nicht nur mit seinem Sprechorgan, sondern auch als Garant für viele Stimmen zu Stadtratswahlen. Es gab Zeiten, da holte der Grandseigneur des Sozialismus 1/3 aller Stimmen, für das komplette Parlament. Das ermöglichte den Linken stets ein festes Fundament, auf dem sie bauen konnten.

Die Bornaer lieben an ihm, dass er nicht, wie einige seiner Zeitgenossen, angab, erst 1989 „politisch geboren“ worden zu sein. Zu Deutsch: Er ist kein Wendehals! Er hat nach wie vor seine Überzeugungen, für die er auch stritt. Natürlich konnte dies zu heftigen verbalen Debatten führen und den politischen Gegenspieler schon einmal wütend machen. Jedoch besitzt der Überzeugungstäter Feldmann eine Gabe, die es bei manchen Stadtratmitgliedern zu suchen gibt. Er ist und bleibt ein Mensch, ein „Bornscher“. Er kennt die Stadt und die Leute. Er war und ist immer ansprechbar auf der Straße und spricht die Sprache des Volkes.

Der ehemalige Ingenieur nutzt sein Wissen, um den Kindern und Jugendlichen die Grundlagen der Dampfmaschinen zu vermitteln und stellt seine ansehnlichen Modelle, die er leidenschaftlich baut und sammelt, mindestens einmal im Jahr aus. Auch das tut er mit Herzblut.

Persönliche Streitigkeiten auf Grundlage der Auseinandersetzungen im Stadtparlament waren ihm zuwider. Nach manch heftiger Sitzungsdebatte suchte er immer das persönliche Gespräch und versuchte, auf seine Art und Weise zu schlichten ohne sich Jemanden anzubiedern.

Frank ist ein Mann des Volkes und als solcher will er auch gesehen werden.

Er engagierte sich für seine Partei, sowohl in den Parteigremien als auch im Kreistag, dem er ebenfalls lange angehört.

Das Engagement für seine Partei war in den 90ern alles andere als leicht. Die Metamorphose von der einstigen Staatspartei zu den Linken war ein schmerzhafter Prozess, den er mitgestaltete und auch aushielt. Deshalb war die Freude für ihn, dass Bornas Oberbürgermeisterin eine aus seinen Reihen ist, stets groß. Darauf ist er stolz. Er litt nahezu körperliche Qualen, wenn im Stadt-Parlament auf das Stadtoberhaupt „gezielt“ wurde und hielt es immer angebracht, dazu seine Meinung zu äußern.

„Feldi“, wie er liebevoll von seinen Genossen genannt wird, ist ein wandelndes Geschichtsbuch, ein Zeitzeuge, der viel zu erzählen hat und das nicht nur seinen eigenen Enkelkindern.

Im Jahre 30 nach der Wende, deren Feierlichkeiten wegen der Corona-Pandemie in den Hintergrund rücken, wäre ein Anlass, sich mit ihm zu unterhalten.

Na klar, hat er dazu seine eigenen Ansichten. Aber haben wir nicht in den letzten zwei Jahren gelernt, wie wichtig Demokratie, also die Vielfalt der Meinungen ist, um sich seine eigene zu bilden? Die älteren Einheimischen werden das Lied: „Sag mir wo Du stehst!“ noch im Gehörgang haben. Wo Frank Feldmann steht, war und ist immer klar!

Nun wünschen wir dem Bornaer Urgestein, einem Typ mit Ecken, Kanten und seiner persönlich liebenswerten Art einen schönen politischen Ruhezustand. Den wird es aber vermutlich nie geben, da er „nur“ aus dem Parlament ausscheidet und nicht aus der politischen Meinungsbildung.

Lieber Frank Feldmann, hab Dank für dein Engagement für das Gemeinwohl unserer Stadt!

Manuela Krause

Impressum

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna

Tel.: 03433 207329 Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt obliegen der Verantwortung der OBM. Verantwortlich für die Redaktion: Hans-Robert Scheibe, Pressesprecher der Stadt Borna.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

Titelbild: Aufbau des neuen Unterstandes an der Bushaltestelle am Breiten Teich (Foto: Hans-Robert Scheibe)

Fotos: Stadtverwaltung Borna, René Deckert, Katrin Haase, Museum der Stadt Borna bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 12.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

Laufende Ausgaben-Nummer: 478

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Borna oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Die Ausgabe 15/20 des BJS erscheint am 21.07.2020. Der Redaktionsschluss ist der 07.07.2020.

Stadtjournal
digital



Über 20 Jahre hgb-Haushaltgeräte in Borna

Küchen. Geräte. Partner.

In der Sachsenallee 21 in Borna finden Sie seit mittlerweile über 20 Jahren Ihren Servicepartner rund um Ihre Gerätschaften im Haushalt. Seit Januar diesen Jahres hat Michael Schmeichel die Geschäftsleitung und Führung des Unternehmens übernommen. „Meine Frau und ich haben uns entschieden, aus unserer bisherigen Heimat in Baden-Württemberg wieder zurück in die Region umzuziehen.“, berichtet der Geschäftsführer. Der hochmotivierte Jungunternehmer und Schwiegersohn des bisherigen Geschäftsführers Wolfgang Hähnel, möchte die Haushaltgeräte GmbH erfolgreich weiterführen und gleichzeitig optimal nach außen präsentieren. „Natürlich ist es mir auch wichtig, die Arbeitsplätze zu sichern und die langjährigen Mitarbeiter weiterhin zu beschäftigen. Selbstverständlich soll sich das Unternehmen auch zukünftig weiterentwickeln und stetig wachsen“, so Michael Schmeichel überzeugt. Die hgb-Haushaltgeräte wurden von Wolfgang Hähnel im Jahr 1996 in Borna gegründet und ist aus dem Großunternehmen HGS entstanden. Seither hat sich das Unternehmen entwickelt und sich mit Qualität und starken Serviceleistungen in der Region einen Namen gemacht. Das Fachgeschäft bietet eine umfangreiche Auswahl an Haushaltgeräten neuester Generation aller Markenhersteller mit optimalen Verbrauchswerten. Mit dem geschulten Verkaufspersonal erwartet Sie eine individuelle Beratung. Zusätzlich sorgen die hauseigenen Monteure für einen sachgerechten Anschluss der Geräte beim Kunden vor Ort. Auch mit der kompetenten Küchenberatung von der Küchenplanung bis zur Küchenmontage überzeugt die hgb GmbH. Vielleicht stehen Sie kurz vor dem Umzug, und Ihre Einbauküche muss an die neue Wohnung angepasst werden? Auf solche Küchen-Neuplanungen und den sicheren Transport Ihrer Küchenmöbel verstehen sich die Mitarbeiter. Seit über 23 Jahren begleitet Jürgen Richter dabei die Kundschaft als Küchenplaner.

„Unser Angebot an Haushaltgeräten, ganz gleich ob Kühl- oder Tiefkühlschränke, Waschmaschinen, Wäschetrockner oder Geschirrspüler, reicht von Preiseinstiegsgeräten bis zur Befriedigung höchster Ansprüche.“, versichert der Geschäftsführer. Die Preise sind dabei fair kalkuliert und halten jedem Vergleich stand. „Darüber hinaus gewähren wir Zusatzgarantien von beispielsweise drei Jahren kostenlos und für kleine Beträge auch ein Geräteleben lang.“ ergänzt Michael Schmeichel.

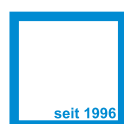
Der hgb-Kundendienst erhielt bereits 2004 von der Bosch-Siemens Hausgeräte GmbH das Prädikat „Premium-Service-Partner“. Die Techniker erledigen jede Reparatur an Haushaltgroßgeräten aller Hersteller und Typen. Das Servicepersonal der hgb GmbH



Jürgen Richter (li.) und Michael Schmeichel (re.) beraten Sie gern.

liefert Ihr geordnetes Hausgerät gut geschützt und ohne Transportschäden termingerecht genau dorthin, wo es in Betrieb gehen soll. Auch eine umweltgerechte Entsorgung des Altgeräts stellt kein Problem dar. „Mit unserem Rundum-Service treffen Sie die denkbar beste Entscheidung“, wirbt der 37-jährige Unternehmer. Mit der vorab kompetenten Beratung wird sichergestellt, dass das vom Kunden gewünschte Gerät allen geforderten Anforderungen entspricht. „Ebenso braucht sich unsere Kundschaft keine Sorgen über den Einbau und Anschluss machen: das erledigen wir fachkundig. Dazu gehören Montage, ggf. der Wasseranschluss, auf alle Fälle Elektro-, beim Herd auch Starkstromanschluss. Falls der vorhandene Anschluss für das Neugerät unzureichend ist, oder der Standort sich geändert hat, korrigieren wir dies mit einer Neuinstallation.“ Michael Schmeichel ist nebst seiner Verantwortung der Leitung der hgb GmbH auch Vater einer 3-jährigen Tochter. Den Spagat zwischen Arbeit und Familie meistert er mit seiner Frau gemeinsam. „Meine Familie steht an erster Stelle – gleich danach kommt aber auch schon die Arbeit“, schmunzelt der Geschäftsmann. „Mir ist es wichtig, den Kundenkontakt zu pflegen, das macht mir am meisten Spaß am Job. Es ist immer wieder schön, etwas mit seinen eigenen Händen zu schaffen und damit einen Kunden zufrieden stellen zu können.“ Neben der bereits überarbeiteten, neu gestalteten Homepage, wurden das Logo der Firma und die Fahrzeugbeschriftung überarbeitet. Kommen auch Sie mal im Geschäft in der Sachsenallee vorbei und lassen Sie sich von der Ausstellung inspirieren. Ein fachkundige Beratung erhalten Sie gratis dazu!

Katrin Haase



hgb

Haushaltgeräte GmbH

Ihr Servicepartner

Sachsenallee 21 | 04552 Borna

info@hgb-haushaltgeraete.de

www.hgb-Haushaltgeraete.de

Küchenstudio

Tel.: 03433 2051 23

Geräte – Verkauf | Reparatur

Tel.: 03433 21 97 35

Unsere Fachgeschäfte bieten an:

- Planung, Montage & Umbau von Einbauküchen
- Waschgeräte, Gasgeräte, Tiefkühlgeräte, Kühlschränke, Trockner, Einbaugeräte bekannter Markenhersteller
- Reparatur von Waschgeräten, Kühlschränken, Elektroherden, Tiefkühlgeräten, Trocknern

Wir betreuen Ihre Hausgeräte als Servicepartner: Telefon 03433 21 97 35

Neue Bushaltestelle nimmt Form an



Mit der neuen Bushaltestelle an der Sachsenallee und dem vom Bornaer Künstler Michael Fischer-Art konzipierten Unterstand wird es bunt am Breiten Teich. Alle Informationen zur Neugestaltung finden Sie im aktuellen Bornaer Bautagebuch.

red

ComebackRun 2020 mit erfolgreichem Debüt



300 Sportler lieferten am 26. und 27. Juni den Beweis, dass die Laufbegeisterung auch in Corona-Zeiten nicht erloschen ist. Trotz strenger Auflagen und leerer Zuschauerränge zeigte sich, dass Outdoor-Sportveranstaltungen wieder möglich sind und dass Begeisterung, Spaß und Leidenschaft für den Sport nicht verloren gegangen sind. Die Teilnehmenden konnten zwischen zwei Streckenlängen von 5km bzw. 9km wählen. Beide Strecken begannen am Südufer des Markkleeberger Sees und führten durch unbefestigtes Gelände, über Singletrails und Feldwege zurück zum Ziel. Bei der 9km-Runde wurde ein Teil der Strecke doppelt absolviert.

red



Foto: larasch

Sensenmähd im NABU-Zukunftsgarten

Das Mähen mit der Sense ist die insektenfreundlichste Art eine Wiese zu pflegen – Grund genug für die Mitglieder des NABU-Zukunftsgartens in Borna Gndorf am Samstag, den 13. Juni einen Einführungskurs im Sensen auf der Projektwiese anzubieten.

Nach einer theoretischen Einführung durch den Sensemeister Ekkehard Unger konnten die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer die Sensenteile – Blatt, Ring und Baum – zusammenbauen und auf die eigenen Körpermaße anpassen. Auch für die teilnehmenden Kinder gab es extra Kindersensen. Bei der Einführung ging es um die richtige Haltung beim Sensen, welcher Winkel an der Sense zu beachten ist und wie man das Sensenblatt richtig wetzt. Das Gezeigte wurde dann auch sofort auf und an der Projektwiese des Zukunftsgartens ausprobiert. Während der gemeinsamen Mittagspause saßen alle auf der frisch gesenen Wiese und tauschten sich über das bereits Erlernte und Ausprobierte aus. Dabei konnten die unterschiedlichsten Insekten auf ihrem Weg ins hohe Gras beobachtet werden. Am Nachmittag wurden die Pflege und das Schärfen der Sense vermittelt. Das Dengeln wurde auf verschiedenen Amboss-Formen ausprobiert. Dabei wird das



Metall der Schneide rasierklingscharf ausgezogen. Ein scharfes Blatt reduziert die Kraftanstrengung beim Mähen beträchtlich und ermöglicht ein gutes Mähergebnis. Die weitere Wartung des Arbeitsgeräts ist einfach: nach Gebrauch abwischen und mit Ballistol vor Rost schützen, so bleibt die Sense ein Instrument fürs ganze Leben.

Sensen ist ein guter Weg, umweltschonend und schmetterlingsfreundlich eine Wiesenmähd durchzuführen. Ein Teil der Projektfläche in Borna Gndorf ist eine ausgewiesene Schmetterlingswiese und Teil des sachsenweiten Projektes „Puppenstuben gesucht – Blühende Wiesen für Sachsens Schmetterlinge“. Alle Informationen zu diesem Projekt unter: www.schmetterlingswiesen.de

Quelle: <http://nabu-zukunftsgarten.de>

„Bürgermeister für den Frieden“

Oberbürgermeisterin Simone Luedtke wird am Mittwoch, dem 08. Juli um 16.00 Uhr auf dem Markt, vor der „Alten Wache“ die Flagge des weltweiten Bündnisses „Mayors for Peace“ hissen. Sie symbolisiert den Einsatz des Netzwerkes für eine friedliche Welt ohne Atomwaffen. Mit der Aktion setzen sich die Bürgermeister für den Frieden in diesem Jahr für die Verlängerung des New-Start-Vertrages ein. Das von den USA und Russland unterzeichnete Abkommen trat 2011 in Kraft. Es ist die letzte noch gültige Vereinbarung zur Begrenzung von Atomwaffen. Der Vertrag läuft im Februar 2021 aus. Neben der Forderung nach einer Verlängerung des New-Start-Vertrages appellieren die Mayors for Peace am Flaggentag an die Atommächte, den Atomwaffenverbotsvertrag von 2017 zu unterzeichnen.

„75 Jahre nach den Abwürfen der Atombomben auf Hiroshima und Nagasaki hat sich die Hoffnung der Überlebenden, der Hibakusha, nach einer Welt ohne Kernwaffen, immer noch nicht erfüllt. Wir, die Bürgermeister für den Frieden, erinnern mit dem Hissen unserer gemeinsa-

men Flagge an diesen Wunsch. Wir fordern die Atomwaffenmächte eindringlich dazu auf, ernsthafte Verhandlungen zur Abschaffung der Nuklearwaffen zu führen und dem 2017 von den Vereinten Nationen verabschiedeten Atomwaffenverbotsvertrag endlich beizutreten“, erklärt Oberbürgermeisterin Simone Luedtke. Aktuell schätzt das Stockholmer Friedensforschungsinstitut Sipri, dass die Atomwaffenstaaten noch immer rund 13.400 Kernwaffen besitzen. Zugleich werden die bestehenden Arsenale modernisiert. Es besteht die Befürchtung, dass eine neue Aufrüstungsspirale drohen könnte. Mittlerweile nehmen mehr als 300 Städte an der deutschlandweiten Aktion der Bürgermeister für den Frieden teil. Gleichzeitig hisst das Kinder- und Jugendparlament anlässlich des Christopher-Street-Days, der am Freitag, dem 10. Juli in Leipzig beginnt, die Regenbogenflagge als Zeichen für mehr Toleranz in unserer Gesellschaft.

pm, H.-R. Scheibe, Stadt Borna



„Es profitieren die Patienten“

Digitalisierung in der Altersmedizin

Corona treibt die Digitalisierung in nahezu allen Lebensbereichen voran. Da nimmt sich die medizinische Versorgung nicht aus. Einen wichtigen Beitrag leisten derzeit das Sana Zentrum für Altersmedizin und das Leipziger IT-Unternehmen vital.services. Unter dem Titel DiGeNa (Digitale Geriatrie nah am Menschen) entwickeln sie eine digitale Infrastruktur, die Kliniken, Praxen, Pflegedienste, Gesundheitsdienstleister, Patienten und Angehörige virtuell zusammenbringt.

Zu Anwendungen gehören beispielsweise:

- Virtuelle, fachübergreifende Fallbesprechungen zwischen verschiedenen Gesundheitseinrichtungen, um beispielsweise die Überleitung eines Patienten von der Akutversorgung in die nachbehandelnde Einrichtung zu optimieren.
- Virtuelle Visiten, über die verschiedene Behandler einen gemeinsamen Behandlungsplan erstellen und therapeutische Ansätze abstimmen können.
- Elektronische Fallakten, die einen sektorenübergreifenden Informationsaustausch und die direkte Einbindung des

Patienten und seiner Angehörigen wesentlich erleichtern.

„Wir sind überzeugt, dass wir mit DiGeNa eine digitale Plattform aufbauen, die alle beteiligten Versorgungseinrichtungen unterstützt, ältere Menschen entsprechend ihres Bedarfs zu versorgen. Es profitieren vor allem die Patienten“, sagt Chefarzt Dr. Ralf Sultzer, Ärztliche Direktor des Geriatriezentrums Zwenkau und Leiter des DiGeNa-Projektes. Sein Projektpartner Florian Meißner, Geschäftsführer von vital.services, ergänzt: „Gerade die Möglichkeit der einrichtungsübergreifenden Abstimmung der Patientenversorgung wird einen wesentlichen Beitrag leisten und verfügbare Ressourcen in der Region unabhängig von der Trägerschaft bündeln.“ Unterstützt werden die beiden Partner von zahlreichen Experten aus dem Bereich IT und Sicherheit. DiGeNa wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Der Projektzeitraum beträgt zunächst zwei Jahre. Weitere Informationen auf <https://digena.org>

DiGeNa ist Teil eines Gesamtkonzeptes für eine Altersmedizin nah am Menschen. Die Digitalplattform DiGeNa ist ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zu einer flächendeckenden, wohnortnahen medizinischen Versorgung älterer Menschen. Seit Jahren schon bringt das Zentrum als koordinierende Kraft im Versorgungsnetzwerk GeriNah zahlreiche Kooperationspartner aus der Region zusammen. Wenn es um die Betreuung der Patientinnen und Patienten geht, stehen sie im ständigen Austausch. Gegenwärtig gehören dem Netzwerk neben dem Zwenkauer Zentrum weitere 13 Kliniken, niedergelassene Haus- und Fachärzte, Pflegeheime, Pflegedienste, die Wohnungswirtschaft und kommunale Akteure an. Darüber hinaus sind unter dem Dach des Zentrums mit der Akutgeriatrie und Frührehabilitation, der geriatrischen Rehabilitation, der Tagesklinik und der Institutsambulanz vier der wichtigsten Zweige der Altersmedizin gebündelt. Die Versorgungsstruktur ist bislang einmalig in Sachsen.

pm, Sana Kliniken Leipziger Land

Landkreis Leipzig Journal – Sonderausgabe Wirtschaft

Broschüre für regionale Unternehmen und Selbstständige

Mit einer druckfrischen Broschüre wendet sich die Wirtschaftsförderung des Landkreises Leipzig an regionale Unternehmen und Selbstständige. Die 24-Seiten-starke Sonderausgabe des Landkreis Leipzig Journals ist ein informativer Wegweiser für die heimische Wirtschaft. Sie gibt einen Überblick über finanzielle Hilfen und weitere Unterstützungsangebote. Es kommen Akteure aus Wirtschaft und Politik zu Wort, welche die aktuelle Situation bewerten und Unternehmer berichten darüber, wie sie ihre Firmen fit für

die Zukunft machen. Darüber hinaus finden die Leserinnen und Leser Tipps für die tägliche Arbeit und Ansprechpartner für die unterschiedlichsten Branchen.

Das Landkreis Leipzig Journal – Sonderausgabe Wirtschaft wird an die Unternehmen in der Region versendet, in den Kommunen des Landkreises ausgelegt und kann unter <https://www.landkreis-leipzig.de/landkreis-journal.html> heruntergeladen werden.

pm, Landkreis Leipzig



Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de

Bürgermeister Zetzsche zu Gast im Rathaus

Der neu gewählte Bürgermeister unserer Nachbarstadt Regis-Breitungen, Jörg Zetzsche war am Donnerstag, dem 11. Juni zu Gast bei Oberbürgermeisterin Simone Luedtke in unserem Rathaus. In dem persönlichen Gespräch ging es neben anderen Themen vor allem auch um die weitere Zusammenarbeit unserer beiden Nachbarstädte.



Einladung zur Ortsteilbegehung in Neukirchen

„Gemeinsam mit unserer Ortsvorsteherin Frau Cora Lesch möchte ich alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt zur gemeinsamen Ortsteilbegehung in Neukirchen einladen. Nach dem erfolgreichen Start in Kesselhain und Eula sowie der Corona-bedingten Zwangspause möchten wir nun wieder durchstarten und von den Bewohnerinnen und Bewohnern in Neukirchen erfahren, welche konkreten Hinweise sie für unsere Verwaltung haben, um den Ortsteil noch besser und schöner zu gestalten.

Mit dabei sind auch wieder Vertreter der Verwaltung. Treffpunkt ist die Bushaltestelle am Friedhof am Donnerstag, dem 16. Juli um 17.00 Uhr“, erklärt Oberbürgermeisterin Simone Luedtke.

„Über den Ablauf unserer Ortsteilbegehung verständigen wir uns wieder vor Ort, sodass wir wirklich auch die Bereiche in Neukirchen besuchen können, die den Bewohnerinnen und Bewohnern besonders am Herzen liegen“, so die Oberbürgermeisterin weiter.

Termin

Wann: Donnerstag, 16.07.2020, 17.00 Uhr

Wo: Bushaltestelle am Friedhof,
An der Schanze

Sozialausschuss konstituiert sich

Im Ratssaal unseres Rathauses kam am Donnerstag, dem 18. Juni der Sozialausschuss des Stadtrates zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Auf der Tagesordnung stand unter anderen die Wahl der bzw. des Vorsitzenden sowie einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters.

Zur Vorsitzenden wurde Stadträtin Ingrid Tietze gewählt, ihr Stellvertreter ist Stadtrat Lutz Lettau. Darüber hinaus ging es in der Sitzung um die aktuellen Anträge zu der städtischen Sport- und Kulturförderung sowie der Förderung sozialer Vereine.



Blühwiesen in Borna

Über die Möglichkeiten der Anlage von Blüh- und Schmetterlingswiesen im Stadtgebiet Borna und eine angepasste Straßenrandmahd sprach am Dienstag, dem 16. Juni Frau Hagemann vom NABU mit Oberbürgermeisterin Simone Luedtke und Markus Drappatz vom Fachdienst Tiefbau/Wirtschaftshof, zuständig unter anderem für die Grünflächen in unserer Stadt. Dabei ging es vor allem um die Frage, ob zukünftig nur die notwendigsten Bereiche gemäht werden können, um Lebensräume für Insekten und Pflanzen zu erhalten und zu fördern.

Mehrere Flächen wurden ausgewählt, die nur ein bis zwei Mal im Jahr gemäht

werden sollen. Dies wäre zum Beispiel ein größerer Bereich am Parkplatz Apfelwiese, die Anlage einer Schmetterlingswiese im Schillerpark über das Programm „Puppenstuben gesucht“ bzw. „Sachsen blüht“ und in Neukirchen eine Fläche am Schulweg.

Wir werden versuchen, die Mahd an den Straßen und Rad- und Fußwegen in Ausdehnung und Häufigkeit zu reduzieren. Oberstes Gebot ist dabei ein sinnvolles Verhältnis zwischen Förderung von Flora und Insektenfauna, der Sichtbarkeit von Verkehrszeichen und Leiteinrichtungen sowie natürlich der damit verbundenen Verkehrssicherheit.



Mit der Mediothek Borna in den Buchsommer 2020 abtauchen

Auch in diesen Ferien heißt es in der Mediothek Borna wieder „Beim Lesen tauch ich ab“. Bereits zum achten Mal startet die Mediothek dann in den Buchsommer Sachsen – die Ferien-Aktion für alle von elf bis 16 Jahren. Ab Montag, dem 13. Juli stehen über 150 brandneue Bücher für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereit – ob Fantasy, Lovestory, Thriller oder Comic – das Angebot ist wieder groß. Und wer es schafft mindestens drei Bücher zu lesen, der wird mit einem Zertifikat und einem Preis belohnt.

Der Buchsommer Sachsen wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten

des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Einfach persönlich in der Stadt- oder Fahrbibliothek anmelden oder per Mail an mediothek@borna.de oder telefonisch unter 03433 201922.



Pfarrer Junghans zu Gast im Rathaus

Der neue Pfarrer unserer evangelischen Gemeinde, Dr. Reinhard Junghans war am Dienstag, dem 23. Juni zu Gast bei Oberbürgermeisterin Simone Luedtke im Rathaus. Schon am 01. März trat er seinen Dienst in Borna an – sein Start in unserer Stadt verlief aufgrund der Corona-Pandemie aber natürlich nicht wie geplant. So waren gerade persönliche Gespräche, die einen wesentlichen Teil seiner Arbeit ausmachen, weitestgehend nicht möglich. Er hat die Pfarramtsleitung inne und ist zuständig für den Seelsorgebereich Borna. Im Gespräch mit der Oberbürgermeisterin ging es natürlich um die weitere gute Zusammenarbeit

der Kirchgemeinde mit der Stadt Borna und um die Möglichkeiten zukünftiger gemeinsamer Projekte. Dr. Junghans übernimmt die Stelle von Pfarrer Thomas Mallschützke, der im Mai 2019 in den Ruhestand ging.



„Machen!2020“

Nach dem im letzten Jahr sehr erfolgreich verlaufenen Engagement-Wettbewerb „Machen!2019“ sollen erneut ehrenamtlich Engagierte in den neuen Ländern die Möglichkeit bekommen, für ihre Ideen eine Anschubfinanzierung zu erhalten. Der Wettbewerb „Machen!2020“ startete am Mittwoch dem 20. Mai und läuft noch bis zum 31. Juli.

Bürgerschaftliches Engagement ist in seinem Umfang und seiner Vielfältigkeit eine wichtige Voraussetzung für das Funktionieren unserer demokratischen Gesellschaft. Unser Gemeinwesen lebt davon, dass Menschen freiwillig anpacken, wo es ihnen notwendig erscheint und gemeinsam mit anderen Ideen für ein besseres Zusammenleben entwickeln.

Bewerben können sich ab sofort bis Ende Juli 2020 alle engagierten Gruppen (mindestens drei Personen über 18 Jahren) aus Landgemeinden, Klein- und Mittelstädten der neuen Länder mit bis zu 50.000 Einwohnern. Prämiert werden gemeinwohlorientierte Projekte oder Projektideen in drei Wettbewerbskategorien: „Lebensqualität stiften und Zusammenhalt vor Ort stärken“, „Ost-West-Partnerschaften: Gemeinsamkeiten entdecken“ und „Grenzüberschreitende Partnerschaften in Europa – Zusammenarbeit verbindet.“

Insgesamt 50 Preisträger können Preisgelder zwischen 5.000 und 15.000 Euro erhalten, die zur Umsetzung der Projektideen beitragen sollen. Die Preisverleihung findet im November 2020 in Berlin statt.

Informationen zur Teilnahme finden Sie unter www.machen2020.de.

Beschlüsse aus dem Stadtrat

Das Wichtigste für Sie zusammengefasst

Verwaltung soll Baumschutzsatzung erarbeiten

Der Freistaat Sachsen plant die Überarbeitung des Sächsischen Naturschutzgesetzes, so haben es die Parteien der Regierungskoalition im Koalitionsvertrag vereinbart. Wenn dieses Gesetz durch alle Instanzen gegangen und in Kraft getreten ist, soll unverzüglich eine daran angepasste Baumschutzsatzung für das Gebiet der Großen Kreisstadt Borna erarbeitet werden. Diesen Beschluss fasste der Stadtrat in seiner letzten Sitzung im Juni. Damit sollen vor allem Bäume aber auch andere Gehölze als Sauerstoffproduzenten und Lebensräume besser geschützt und der Gehölzbestand sukzessive erhöht werden.

DigitalPakt – Aktive Technik wird angeschafft

Im Rahmen des DigitalPakt Schulen sind mehrere unserer vorgesehenen Projektmaßnahmen bereits angelaufen bzw. geplant. Damit wollten wir die Informations- und Kommunikationstechnik (ITK) in unseren Schulen umgestalten und zukunftsfähig machen. Dafür beschloss der Stadtrat in seiner Sitzung am Donnerstag, dem 25. Juni einstimmig die Vergabe von Lieferleistungen für die Erneuerung aktiver Technik für die Schulen unserer Stadt. Zu diesem Paket gehören 23 leistungsfähige Netzwerk-Switches, Transceiver und ein Gerät zur unterbrechungsfreien Stromversorgung (USV) für eventuelle Strom-

ausfälle. Außerdem ist in der Leistung ein Supportvertrag mit einer Laufzeit von 60 Monaten enthalten.

DigitalPakt: Gymnasium bekommt leistungsstarkes Datennetz

Mit Beginn des neuen Schuljahres soll das Datennetz unseres Gymnasiums „Am Breiten Teich“ mit allen dazugehörigen Komponenten erneuert sein. Die vorherige Begutachtung des bestehenden Systems (Power Audit) brachte erhebliche Mängel zum Vorschein, die schnellstmöglich abgestellt werden müssen. Den Auftrag zur Errichtung des neuen Datennetzes im Gymnasium vergab der Stadtrat in seiner Sitzung Ende Juni. Zur Leistung gehören

zahlreiche Einzelkomponenten die in Summe ein neues Datennetz bilden, das den modernsten Anforderungen der digitalen Welt gerecht wird. Neben vielen anderen Positionen verlegen wir zum Beispiel über 36 Kilometer Datenkabel und verbauen 325 Netzwerksteckdosen im Schulhaus. Die Gesamtkosten für die Leistung belaufen sich auf rund 256.000 Euro.

Grundstück des ehemaligen Getreidespeichers wird gekauft

Der ehemalige Getreidespeicher in der Deutzener Straße gegenüber unserer Grundschule Borna West ist schon lange ein Schandfleck in unserer Stadt. Nach jahrelangen Verhandlungen hat der private Eigentümer der Stadt Borna ein Verkaufsangebot unterbreitet. Dem Erwerb der Flächen zum Preis von 75.000 Euro stimmte der Stadtrat in seiner Sitzung im Juni einstimmig zu. Damit kann das Gebäude in naher Zukunft abgerissen werden – Fördermittel für das Vorhaben stehen bereit. Damit gelingt es uns, das letzte ruinöse Gebäude in diesem Areal zu beseitigen und die Fläche steht für eine Weiterentwicklung zur Verfügung.



Erneuerung der Bahnbrücken Luckaer und Deutzener Straße

Zum Ende dieses Jahres startet die Deutsche Bahn mit dem Neubau unserer beiden Bahnbrücken in der Luckaer sowie der Deutzener Straße. Da die querenden Straßen als Bundesstraße (Luckaer Straße) beziehungsweise als Staatsstraße (Deutzener Straße) klassifiziert sind, entstehen für die Arbeiten an den Straßen selbst für die Stadt Borna keine Kosten. Per Gesetz sind wir jedoch verpflichtet, anteilig für die dazugehörigen Teile der Gehwege aufzukommen. Um dafür eine entsprechende Förderung aus Mitteln des Freistaates Sachsen erhalten zu können, ist eine Vereinbarung zwischen der Deutschen Bahn, dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) und der Großen Kreisstadt Borna nötig. Die entsprechenden Mittel müssen dann in unseren neuen Doppel-

haushalt eingeplant werden. Den dazugehörigen Beschluss fasste der Stadtrat in seiner Junisitzung. Damit können wir nun die Fördermittel beantragen. Die Kosten hierfür belaufen sich in der Luckaer Straße auf rund 212.000 Euro. Davon fließen voraussichtlich circa 191.000 Euro als Fördermittel und wir müssen rund 21.000 Euro als Eigenmittel aufbringen. Im Falle der Deutzener Straße werden die benötigten Mittel auf 385.000 Euro geschätzt, davon voraussichtlich 347.000 Euro als Fördermittel mit einem Eigenanteil von rund 38.000 Euro.

Errichtung von Trinkbrunnen in Schulen wird geprüft

Der Stadtrat kam am Donnerstag, dem 25. Juni einem Antrag unseres Kinder- und Jugendparlamentes (KIJUPA) nach. Die Oberbürgermeisterin wurde beauftragt, zu prüfen, ob in der Grundschule Neukirchen, der Grundschule Borna West und im Gymnasium „Am Breiten Teich“ Trinkbrunnen für die Schülerinnen und Schüler errichtet werden können. Außerdem soll in Erfahrung gebracht werden, was die Reparatur des Trinkbrunnens in der Dinter-Oberschule kosten würde. Die notwendigen Mittel zur Umsetzung dieser Vorhaben werden dann laut diesem Beschluss in die Prioritätenliste für den nächsten Doppelhaushalt eingearbeitet. So kann der Stadtrat in der Diskussion zum Haushalt darüber befinden, ob und wie diese umgesetzt werden. Durch den Einsatz der Trinkbrunnen könnten laut Begründung unseres KIJUPA unzählige Plastikflaschen gespart werden und die ohnehin schweren Ranzen der Schüler würden zumindest etwas leichter. Dieser Beschlussantrag war der erste seit Bestehen unseres KIJUPA, den der Stadtrat bestätigte.

Bauleistungen für Kunstrasenplatz vergeben



Der Kunstrasenplatz am Rudolf-Harbig-Stadion in Borna Nord erhält einen neuen Belag. Die Vergabe dazu hat unser Stadtrat in seiner Sitzung Ende Juni beschlossen. Zu diesem Auftrag gehört neben der Neuverlegung eines sandgefüllten Kunstrasens auch der Rückbau des bestehenden Belages mit einer Gesamtfläche von 5.550 Quadratmetern. Außerdem ist die Erneuerung der Ballfangnetze mit einer Fläche von 1.120 Quadratmetern Teil der vergebenen Leistung. Die Kosten hierfür belaufen sich laut Angebot auf rund 229.000 Euro.

Abschied aus dem Stadtrat

Nach 30 Jahren ehrenamtlicher Arbeit als Stadtrat in der Großen Kreisstadt Borna legte Frank Feldmann sein Mandat zum 30. Juni auf eigenen Wunsch nieder. Den entsprechenden Beschluss fasste der Stadtrat in seiner Sitzung am 25. Juni einstimmig. Vor der Beschlussfassung bedankten sich Oberbürgermeisterin Simone Luedtke sowie die Vorsitzenden aller Fraktionen des Stadtrates für seine jahrzehntelange, engagierte Arbeit zum Wohle der Stadt Borna und ihrer Bürgerinnen und Bürger. Auch an dieser Stelle Herrn Feldmann noch einen ganz herzlichen Dank für die geleistete Arbeit und alles erdenklich Gute für die Zukunft.



Die Kultureinrichtungen der großen Kreisstadt Borna sind wieder geöffnet und freuen sich auf Sie. Informationen rund um die Einrichtungen finden Sie auf den jeweiligen Homepages.

www.stadtkulturhaus-borna.de
www.mediothek-borna.de/
www.museum-borna.de

**Neu in der Mediothek
Outdoor-Spiele!**

Ab sofort können in der Mediothek auch Outdoorspiele ausgeliehen werden. Ob mit dem Riesen-Wackelturm, den Stapelgeistern oder mit Mölkky – Garten und Wiese können ruckzuck in ein Spieleparadies für die gesamte Familie verwandelt werden. Mehr Informationen finden Sie im Online-Katalog der Mediothek.

Aus dem Archiv

Termine werden nach telefonischer Anmeldung vergeben. Tel.: 03433-200283

Aus dem Museum

Die Sonderausstellung „Blaue Reiter in Borna – 1849 bis 1919“ und die Fotoausstellung „Espenhain - Innenansichten eines Kombinat“ können noch bis 30. August besucht werden.

Objekt des Monats Juli

Bronze Medaille aus Frankreich

Von der Weltausstellung 1900 für den Hofmaler Ludwig Otto (* 21. Juli 1850 in Borna; † 15. Mai 1920 in Dresden). Diese wunderschöne Medaille stammt aus



einer Münzsammlung, die von Annemarie Engelmann dem Museum der Stadt Borna geschenkt wurde. Sie belegt, dass der in Borna geborene Maler Ludwig Otto auf der internationalen Weltausstellung in Paris im Jahr 1900 ausgezeichnet wurde.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, ihre Erinnerungen, ihre Geschichten, ihre Bilder zu diesem Objekt oder zum Maler selbst zu teilen und sie dem Museum zu schicken.

museum@borna.de



Geplante Veranstaltungen im Juli

Nach der wochenlangen Zwangspause geht es im Juli nun wieder richtig los. Mit Musik, Heimatgeschichte und vielen neuen Büchern zeigt die Stadtverwaltung, dass trotz Corona Kultur möglich ist.

Ab 13. Juli
Mediothek

Der Buchsommer Sachsen startet

Die Ferien-Aktion für Jugendliche von 11 bis 16 Jahren! Mit über 100 brandneuen Büchern fällt am 13. Juli in der Mediothek der Startschuss für den Buchsommer 2020. Ob Fantasyroman, Thriller, Lovestory oder Comic – wer es schafft 3 Bücher zu lesen, wird am Ende des Buchsommers mit einem Zertifikat belohnt.

So / 12. Juli / 18.00 Uhr

Volkspatz Borna

Hollywood in Concert

Die schönsten Melodien der Filmmusik
Das Leipziger Symphonieorchester wird mit bekannten Soundtracks und Lieblingsmelodien aus berühmten Filmen wie Star Wars, Fluch der Karibik oder Mission Impossible das Publikum verzaubern. Auch ein Medley aus „James Bond“ wird dabei sein und die Zuschauer in die Welt von 007 entführen.



Mi / 15. Juli / 14.00 Uhr

Museum Borna

Museums- und Vereinstreff „Kohlespuren“

Vor 3 Jahren gab es im Museum der Stadt Borna die Ausstellung „Kohlespuren“. Dabei wurden die Menschen der Region aufgefordert, ihre Geschichte zu erzählen. Diese Spuren werden nun weiter verfolgt. An diesem Treffen sollen Wissen, Erinnerungen und Anregungen zur Heimatforschung miteinander geteilt werden.

Sa / 18. Juli / 20.00 Uhr

Stadtkulturhaus

Thomas Stelzer & Friends

„Let’s Fats – Our Tribute To Fats Domino“



Thomas Stelzer's Musik kommt locker und groovy daher. Der Dresdener Songwriter ist seit über 30 Jahren leidenschaftlicher Musiker. Seine sanft-raue Bluesstimme begleitet er selbst auf dem Klavier und erinnert dabei an Auftritte in Blueskneipen aus den zwanziger Jahren. Es erwartet Sie ein gemütlicher und gutgelaunter Blues- und Boogie-Abend zum Wohlfühlen, Mitwippen und Genießen.

Mi / 22. Juli / 18.00 Uhr

Stadtkulturhaus

Heimatgeschichtlicher Vortrag

„Moderne: Umbrüche in Kunst und Architektur“

mit Almut Zimmermann
Wissen Sie noch, welche Denkmale vor 30 Jahren die Kleinstadt Borna charakterisierten? Oder können Sie sich an die Reliefs auf dem Karl-Marx-Platz erinnern? Wecken Sie Erinnerungen durch einen virtuellen Besuch des Kulturhauses der Gewerkschaften und lassen Sie uns einmal gemeinsam nachdenken über die Umbrüche in Kunst und Architektur im öffentlichen Raum.

Hinweis: Auf Grund der aktuellen Lage kann es leider immer noch zu Absagen oder Terminverschiebungen kommen. Vergewissern Sie sich bitte vorab bei den jeweiligen Veranstaltern, ob die Termine stattfinden.

Kartenbestellungen und -verkauf:

Tourist- und Stadtinformation

Markt 2, 04552 Borna

Tel.: 03433 873195

www.tourismus-bk.de

Öffnungszeiten:

Mo / Di / Do 9.00 – 13.00 Uhr

13.30 – 17.00 Uhr

Mi / Fr 9.00 – 13.00 Uhr

Weitere Informationen:

www.borna.de

Der Bornaer Kegelclub „Ecke“

Der Kegelsport hat in Borna eine lange Tradition. Ab dem Ende des 19. Jahrhunderts hatten sich viele Gasthöfe und Ausflugslokale eine Kegelanlage aufgebaut und es gründeten sich eine Vielzahl von Kegelclubs in der Stadt und im Umland. Kegel wurde zum Volkssport Nummer 1, von Fußball war noch keine Rede. Einer der letzten Kegelvereine der aus dieser Zeit in Borna überlebt hat, ist der Kegelclub „Ecke“, der heute beim SV Lokomotive Borna organisiert ist.

Der Kegelclub „Ecke“ wurde am 24. November 1919 gegründet. Mitten in schwierigen wirtschaftlichen und politischen Verhältnissen trafen sich lebensbejahende Männer, später auch Damen, um einer sportlichen Aktivität nach zu gehen. Dabei stand nicht nur der Sport im Vordergrund, man wollte sich austauschen und sich gemeinsam helfen, die anstehenden Probleme der Zeit zu lösen. Anfang der 1920er Jahre steigerte sich z. B. der Mitgliedsbeitrag in allen Vereinen in Billionenhöhe, Woche für Woche änderte sich der Mitgliedsbeitrag. Doch das hielt die Männer nicht ab, ihren Lieblingssport nach zu gehen. Mindestens einmal in der Woche traf man sich zum „Kegelschub“, um dann bei Wettbewerben im Kreisgebiet erfolgreich zu sein. Anlässlich des Stiftungsfestes wurde vereinsintern meh-

re Pokale ausgespielt. So gab es den „Holzfäller-Pokal“ für die meisten „gefällten“ Holz (Kegel), den „Erich-Behns-Pokal“ für den höchsten Zehnerreifen der Männer und den „Liebfrauenpokal“ für die Damen des Clubs. Ein beliebter Wanderpokal war der Ecke-Gedächtnispreis „Walter Faber“. Dieser wurde von 1960 bis 2002 ausgespielt. 1979 erreichte der Sportfreund Rüdiger Reiche 79 Holz, das war die höchste je ausgespielte Anzahl an „Hölzern“. Rüdiger Reiche, aber auch K. Donazzan, Walter Benndorf und Walter Herma konnten mehrmals diesen Wanderpreis für sich gewinnen. Während des Stiftungsfest wurden auch verschiedene Wettbewerbe über das Kegeljahr ausgewertet, so z. B. wurde der „Rattenkönig“ gekrönt. Das war der Kegler, der die meisten Fehlwürfe (Null) hatte. Die Bezeichnung „Ratte“ hat dabei nichts mit dem unbeliebten Tier zu tun. Der Begriff ist von dem französischen Verb „rater“ und dem Substantiv „raté“ abgeleitet, was so viel wie „verfehlen“ bzw. „Versager“ bedeutet.

Das alte Domizil des Kegelclubs in Lauterbachs Bierstuben in der Kirchstraße gibt es schon lange nicht mehr. Zu DDR-Zeiten traf man sich auf der Kegelbahn der ehemaligen Fichte-Turnhalle in der Angerstraße. Doch die Anlage entsprach nach der Wende nicht mehr den Anforderungen und statt die Anlage zu modernisieren, wurde die Kegelanlage mit Turnhalle abgerissen. Seitdem traf man sich in Espenhain zusammen. Doch seit kurzem ist man wieder näher an Borna gerückt und schiebt die Kugel in Deutzen.



Reinhard Röhser (r.) übergibt Pokale und Auszeichnungen des Vereins an das Museum

Leider hat der Kegelclub „Ecke“ immense Nachwuchsprobleme. Nur noch gelegentlich, wie im letzten Jahr anlässlich des 100jährigen Bestehens, kommt man zusammen. Derzeitig besteht der Klub nur noch aus neun Mitgliedern. Aus diesem Grund übergab das langjährige Mitglied, Sportfreund Reinhard Röhser, Ende letzten Jahres verschiedene Pokale, Wimpel und Auszeichnungen an das Museum der Stadt Borna, um den Verein vor der Vergessenheit zu bewahren.

Thomas Bergner



Ecke-Gedächtnis-Wanderpreis „Walter Faber“



Auszeichnungen und Orden des Kegelclub „Ecke“ Borna

Doppelt gefährdet

Handwerker sollten ihre Arbeitskraft besonders gut absichern

Jeder vierte Deutsche wird im Laufe seines Arbeitslebens mindestens einmal für längere Zeit berufsunfähig. Handwerker sind dabei gleich doppelt gefährdet. Zum einen durch Unfälle, nicht selten hervorgerufen durch Zeitdruck bei der Arbeit. Zum anderen führt schwere körperliche Tätigkeit auf Dauer zu einer Überlastung des Körpers und in der Folge zum Verschleiß von Bändern und Gelenken. Das kann gravierende finanzielle Auswirkungen haben, die Absicherung der Arbeitskraft ist daher für Handwerker besonders wichtig. Dafür bietet sich eine Berufsunfähigkeitsversicherung an. Was aber tun, wenn diese zu teuer ist?

Alternative zur Berufsunfähigkeitsversicherung

Tatsächlich ist es gerade für körperlich Tätige schwierig, eine Berufsunfähigkeitsversicherung zu einem bezahlbaren Preis zu finden. Der Grund: Das hohe Risiko im Handwerk und mögliche Vorerkrankungen wirken sich auf die Beiträge der Versicherung aus. Eine günstigere Alternative speziell für Handwerker kann eine sogenannte Grundfähigkeitsversicherung sein, wie sie unter dem Namen SI WorkLife Komfort-Plus etwa von Signal Iduna angeboten wird. Sie sichert den Verlust von grundlegenden Fähigkeiten wie Sehen, Hören, Gehen, den Gebrauch von Händen und Armen sowie das Autofahren und die Smartphone-Nutzung ab.



Handwerker tragen ein besonders hohes Risiko, im Laufe ihres Arbeitslebens berufsunfähig zu werden. Gegen das finanzielle Risiko kann man sich vergleichsweise günstig mit einer Grundfähigkeitsversicherung absichern. (Foto: djd/SIGNAL IDUNA Lebensversicherung)

Die Leistung wird bereits gezahlt, wenn nur eine dieser Fähigkeiten verloren geht – sich etwa der Fliesenleger nicht mehr hinknien oder der Elektriker mit der rechten Hand nicht mehr greifen kann. Die Komfortvariante kostet für einen 30-jährigen Elektriker, der eine Monatsrente von 1.000 Euro versichern möchte, 34 Euro, die Plus-Variante 47 Euro monatlich.

Bescheinigt ein Arzt dem Versicherten, dass er eine der versicherten Grundfähigkeiten mindestens sechs Monate lang nicht mehr ausüben kann, erhält dieser die vereinbarte Rente. Damit können Einkommensverluste abgemildert und der soziale Abstieg abgewendet werden. Unter www.signal-iduna.de gibt es mehr Informationen. Der Tarif erhielt beim Rating der Zeitschrift „Stern“ (Heft 15/2020) die Höchstbewertung.

Absicherung weiterer existenzieller Risiken

Die Grundfähigkeitsversicherung springt unabhängig von der Frage ein, ob der Versicherte mit der gesundheitlichen Einschränkung noch arbeiten kann oder nicht. Das ist bei einer Berufsunfähigkeitsversicherung anders. Bei dieser wird der Grad der Berufsunfähigkeit vorab geprüft. Auch bei Pflegebedürftigkeit und Demenz zahlt die Grundfähigkeitsversicherung. Mit einer Zusatzversicherung können zudem Sofortleistungen bei Krebs, Herzinfarkt oder anderen schweren Krankheiten vereinbart werden.

djd

Ihr Auto und Ihr Zuhause sind bestens abgesichert.

Und Sie und Ihre Familie?

JETZT BERATEN LASSEN!

Kundendienstbüro
Tatjana Zobel
 Versicherungsfachfrau
 Telefon 03433 2458894
 Telefax 03433 2458895
 tatjana.zobel@HUKvm.de
 Reichssteinweg 8
 04552 Borna

Mo., Di., Do. 10:00 – 12:30 Uhr
 und 14:00 – 18:00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Makler u. Allfinanzbüro
Schramm, Lohse + Partner
 Kirchstraße 9
 04552 Borna
 Tel.: 0 34 33 / 20 49 50

alle Versicherungen
 Kapitalanlagen
 Immobilien
 Hausverwaltung
 Finanzierungen

www.schramm-partner-borna.de

unabhängiger, bei der IHK zu Leipzig registrierter Versicherungsmakler

Bankshop
Vermittlung von Bankdienstleistungen

Vermittlung von Bankdienstleistungen
 Niedrigzinsphase • vermietete Wohnimmobilien als Kapitalanlage • gute Renditen, hohe Sicherheit • jetzt nachfragen!

www.bankshop-borna.de

Gerhard Vontra. Bin ich

Zum 100. Geburtstag des Malers und Zeichners



„Ich suche das Ursprüngliche. Mich verführt alles zum Zeichnen, und ich fülle ohne Auftrag meine Mappen und Kästen mit Zeichnungen. Ich wüsste kein Rezept, wie man Begeisterung am Dasein erzeugen kann, aber ich selbst freue mich auf jeden Tag. Ohne Zeichenmappe gehe ich nicht auf die Straße.“ Ursprünglich wollte Gerhard Vontra Schiffingenieur werden, bevor er seine Leidenschaft für das Malen und Zeichnen entdeckte. An seiner Begeisterung für die Seefahrt hielt er fest und so bereiste er ab den Siebzigerjahren auf Frachtschiffen die ganze Welt. Der gebürtige Altenburger studierte an den Kunstakademien Leipzig und München. Er arbeitete als Pressezeichner für über 25 Zeitungen und Zeitschriften, illustrierte Bücher von Effi Briest bis Tom Sawyer und zeichnete Persönlichkeiten von Bertolt Brecht bis Louis Armstrong. Bekannt wurde der Künstler durch seine Milieustudien, in denen er die Eigenheiten des Menschen in allen Facetten des Alltags mit Stift und Papier festhielt. Ob humoristisch oder tragisch, seine Augenblickeindrücke sind ausdrucksvoll. Seine Bilder zeigen das wirkliche Leben und eröffnen vielseitige Einblicke in die Kulturgeschichte des 20. Jahrhunderts. Anlässlich seines 100. Geburtstages widmet sich das Residenzschloss Altenburg erstmals seinem Leben und Werk. Neben einer vielfältigen Werkauswahl aus seinem Nachlass lassen Mitmachstationen, Videointerviews mit Zeitzeugen und Teile seiner Atelierausrüstung das Porträt des außergewöhnlichen Mannes lebendig werden. Die Ausstellung ist seit 5. Juli bis zum 25. Oktober 2020 zu sehen.

pm, Schloss- und Kulturbetrieb Residenzschloss Altenburg

KulturGUIDE

Juli / August

Ausstellungen

bis 30.08.2020

Blauer Reiter in Borna

Vor 100 Jahren wurde damit begonnen, das siebzig Jahre in Borna stationierte Königlich-Sächsisches Karabinier-Regiment aufzulösen.

Borna, Museum

bis 30.08.2020

Espenhain – Innenansichten eines Kombinates

Sonderausstellung mit Werksfotografien aus dem VEB Braunkohlenveredelung Espenhain

Borna, Museum

Kirche

Christen in Borna

Abtsdorfer Straße 15

- sonntags, 10.30 Uhr Christen-Treffen
- mittwochs, 18 Uhr, Bibelstunde
- jeden 3. Freitag im Monat, 19 Uhr Singen – Feiern – Beten

Kath. Gemeinde St. Joseph Borna

- Mo. 18.00 Uhr, Glockenschlag Gottesdienst mit anschließender Diskussionsrunde
- Di. 09.00 Uhr, Heilige Messe
- Do. 18.15 Uhr, Stille Anbetung
- Do. 19.00 Uhr, Heilige Messe
- So. 10.30 Uhr, Heilige Messe

Stadtkirche St. Marien

- Frauenkreis einmal monatlich montags, 19.30 Uhr
- Männerkreis einmal monatlich donnerstags, 18.00 Uhr

Kinder/Jugend

Mediothek Borna, Kinderbibliothek

jeden Sonnabend | 10.00 Uhr

Vorlesezeit (für Kindergartenkinder) mit den Vorlesepaten

Freizeitzentrum Borna

Mo, Mi, Fr | 13.00 – 19.00 Uhr
Di, Do | 09.00 – 19.00 Uhr

Wieder geöffnet

21.07. | 15.00 Uhr
Im Topf gehts rund
Sommerküche

22.07. | 14.00 Uhr
Mario Kart Turnier

23.07. | 15.00 Uhr
Kreativwerkstatt
Fächer basteln

24.07. | 19.00 Uhr
Filmabend

27.07. | 15.00 Uhr
Wasserspiele im Freien

28.07. | 15.00 Uhr
Im Topf gehts rund
Sommerküche

Museum, Borna

27.07. – 28.08.

Actionbound – eine digitale Entdeckungstour durchs Museum

Entdeckt das Museum per Smartphone, meistert alle Challenges und werdet Punktesieger.

An der Kasse scannt ihr den QR Code ein, ladet euch die kostenlose App herunter und los geht's.

Stadtkulturhaus, Borna

jeden Donnerstag | 10.00 Uhr
Ferienkino

Freizeit

jeden Freitag | 21.45 Uhr
Open-Air Sommerkino
Volkspatz, Borna



Geplante Filme:

- 10.07. | 22.00 Uhr
Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind
- 17.07. | 22.00 Uhr
Ready Player One
- 24.07. | 21.45 Uhr
Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen
- 31.07. | 21.45 Uhr
Men in Black: International
- 07.08. | 21.30 Uhr
Knives Out - Mord ist Familiensache
- 14.08. | 21.15 Uhr
Wunschfilm
(T)Raumschiff Surprise - Periode 1 oder 100 Dinge
- 21.08. | 21.00 Uhr
Escape Room
- 21.08. | 22.45 Uhr
Crawl

12.07. | 18.00 Uhr
Hollywood in Concert
Volksplatz, Borna

30.07. | 12.00 - 14.00 Uhr
Mitmachküche
Um Voranmeldung an info@nabu-zukunftsgarten.de oder 0176 12333144 wird gebeten
Projektwiese von Zukunftsgärtner(n), Borna Gnandorf

Aus der Region

12.06. - 12.07.2020
Dinosaurier in Leipzig
Europas spektakulärste mobile Dinosaurier-Erlebnis-Ausstellung
Mo, Do, Fr 14.00 - 19.00 Uhr
Sa, So 11.00 - 18.00 Uhr
Bayerischer Bahnhof, Leipzig

Coronabedingt können Veranstaltungen ausfallen oder auf einen anderen Termin verschoben werden. Bitte informieren Sie sich auch direkt beim Veranstalter! Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.



Bornaer
Stadtjournal
online

www.druckhaus-bornade

04.07. - 12.07.
18. Leipziger Hörspielsommer
Richard-Wagner-Hain, Leipzig

19.07. | 12.00 - 22.00 Uhr
5 Jahre Bunte Träumerei
Open Air mit Moonbootica (Katermukke)
Sonne, Natur, satte Wiesen, laue Temperaturen, feinste Deep & Tech-House Klänge
Bunte Träumerei, Grimma

08.08. | 19.00 Uhr
Sommertheater
Kulturpark Deutzen

12.08. | 20.00 Uhr
Konzert
„Monsters of Liedermaching“
Kulturpark Deutzen

Di - So | 10.00 - 17.00 Uhr
Bergbau-Technik-Park
Auf ca. 5,4 ha tagebautypischen Geländes präsentiert der Park authentisch und nachvollziehbar den kompletten Förderzyklus eines Tagebaubetriebes. Kernstücke der Ausstellung sind zwei Großgeräte: der Schaufelradbagger 1547 und der Absetzer 1115
www.bergbau-technik-park.de

Täglich | 10.00 - 17.00 Uhr
Abenteuerreich Belantis
Die Saison im AbenteuerReich ist eröffnet! Entdecke die acht fantastischen Themenwelten - aber vorerst nur mit einem Mund-Nasen-Schutz! Tickets sind ausschließlich online für einen bestimmten Tag mit einem Zeitfenster erhältlich.
www.belantis.de

Mateo, Elsa und Hanna enthüllen ihre Namen - Tauf-Tuch ersteigern



Erst ganz vorsichtig und zögerlich, dann aber gemeinsam mit den Geschwistern mutig: Die Löwenjungtiere im Zoo Leipzig haben ihre Namen selbst enthüllt. Hanna, Mateo und Elsa haben sich unter 8.000 Vorschlägen und bei der finalen Abstimmung mit 13.000 Teilnehmern durchgesetzt. „Es sind sehr schöne Namen, leicht zu rufen und mit passenden Bedeutungen und Hintergründen“, sagt Zoodirektor Prof. Jörg Junhold. Auch Tierpfleger Jörg Gräser, der die Charakterzüge der drei Jungtiere im Rahmen einer Liveübertragung erklärt hat, sagt: „Sie klingen wunderbar, passen zu den drei Jungtieren und lassen sich gut rufen. Ich bin zufrieden und die Löwen sind es scheinbar auch, sie sind ja immer wieder zur Namenstafel gegangen.“

Mateo bedeutet das Himmelsgeschenk. Der kleine Kater ist charakterlich seinem Vater Majo ähnlich und eher vorsichtig. Elsa hat ihren Namen in Anlehnung an die Löwin im Filmklassiker und ist eine aufgeschlossene junge Löwin, die viel von ihrer Schwester lernt. Der Name Hanna steht stellvertretend für Kinder und Familien mit schweren Schicksalen, die der Zoo Leipzig in gemeinsamen Aktionen mit der Uni-Kinderklinik wie bei der jungen Patientin Hanna unterstützt, die trotz schwerer Krankheit noch die Jungtiere sehen konnte. Die Löwin Hanna ist eine mutige und forsche Entdeckerin, die auch das von den Kindern der Kita am Zoo gestaltete Motiv von der Namenstafel gezogen hat.

Die Taufe wurde von Moderator Roman Knoblauch moderiert und live ins Internet übertragen. Aufgrund der geltenden Regelungen zum Schutz vor Covid-19 musste sie ohne Zoobesucher stattfinden. „Das war ein ganz neues Format und wir haben aus der Situation das Beste gemacht. Jetzt freuen wir uns aber wieder auf unsere Besucher“, erklärte Jörg Junhold im Anschluss an das Prozedere.

Wer sich das Tauf-Tuch samt eines Besuches im Zoo Leipzig sichern möchte, kann bei der Versteigerung zugunsten der „Elternhilfe für krebskranke Kinder“ bis zum 31. Juli mitmachen.

<http://www.unitedcharity.de/Auktionen/Zoo-Erlebnis>

Quelle: Zoo Leipzig

Schulbegleitung bei der VOLKSSOLIDARITÄT

Heute Morgen hat es Paul geschafft einen Mathetest komplett mitzuschreiben. Eine starke Leistung, schließlich fällt es ihm schwer sich zu konzentrieren. Nach dieser großen Anstrengung wird er sehr unruhig, kippt mit seinem Stuhl und fängt an sich anzumalen. Zeit für eine Pause. Die Schulbegleiterin verlässt mit Paul das Klassenzimmer, um mit ihm auf dem Hof eine Runde zu rennen.

In der nächsten Stunde steht Deutsch auf dem Programm. Paul hat keine Lust mitzumachen und versinkt gedanklich in „seine Welt“. Die Schulbegleiterin spricht ihn an und motiviert ihn mitzuarbeiten. Sie achtet darauf, dass er die richtige Seite im Buch aufschlägt, zeigt ihm, an welcher Stelle gerade gelesen wird und wiederholt die Aufgabenstellung des Lehrers.

Endlich Hofpause. Zeit zum Spielen und Durchatmen. Doch Paul gerät in einen handfesten Streit mit seinem Mitschüler, weil dieser sich an der Schaukel vorgedrängt hätte. Die Schulbegleiterin greift ein und hilft den Jungen den Konflikt zu lösen. Danach überlegt sie mit Paul, was er beim nächsten Mal anders machen könnte. Dies sind einige Ausschnitte aus dem Alltag einer Schulbegleiterin oder eines Schulbegleiters.

Diese vielfältigen Aufgaben und Bedarfe erfordern verschiedene Qualifikationen der Schulbegleiter. Dabei wird zwischen Fach- und Assistenzkräften unterschieden. Zu den Fachkräften gehören in der Regel Sozialpädagogen, Erzieher sowie Physio- und Ergotherapeuten. Zu den Assistenzkräften zählen u.a. Sozialassistenten und Kinderpfleger, aber auch Personen, die sich aufgrund ihrer pädagogischen und sozialen Erfahrungen dazu eignen.

In unserem Kreisverband gibt es das Angebot der Schulbegleitung seit 2016. Am steigenden Bedarf orientiert, haben sich die Verantwortlichen in unserem Verein am Anfang dieses Jahres dazu entschlossen, die Schulbegleitung als eigenständigen Bereich unter dem Dach der „Hilfen zur Erziehung“ anzusiedeln und auszubauen. Wir freuen uns, dass dieser Bereich wächst und sind weiterhin auf der Suche nach neuen Kolleginnen und Kollegen.

VOLKSSOLIDARITÄT
Kreisverband Borna e.V.
Sarah Tilschner

Pädagogische Leiterin des Bereiches Schulbegleitung

Die Schulbegleitung hat sich in den letzten Jahren bundesweit als wichtige Maßnahme zur Umsetzung eines inklusiven Bildungssystems etabliert. So ermöglicht Schulbegleitung, dass Kinder und Jugendliche mit (drohenden) Behinderungen die Schule besuchen können und somit einen Zugang zu Bildung und gesellschaftlicher Teilhabe bekommen. Die Gesamtverantwortung für die Bildung und Erziehung der Schüler trägt jedoch die Schule.

Der konkrete Auftrag der Schulbegleitung orientiert sich am individuellen behinderungsbedingten Mehrbedarf des Kindes oder Jugendlichen. Daraus ergibt sich ein großes Aufgabenspektrum von Schulbegleitung.

Sie unterstützt:

- z. B. Kinder mit körperlichen Behinderungen bei der Körperpflege, der Mobilität, bei der Überwindung von Barrieren und allen gewöhnlichen Verrichtungen des Alltags (Toilettengang, essen, usw.),
- aber z. B. auch Kinder mit Autismus oder ADHS im Unterricht, indem sie Strukturierungshilfen gibt, Konzentrationsfähigkeit fördert, Impulse gibt, Aufmerksamkeit lenkt und bei individuellen Aufgaben unterstützt,
- im psychosozialen Bereich, indem sie z. B. in Krisensituationen hilft und den sozialen Umgang mit Mitschülern und Lehrern begleitet und bei herausfordernden Verhaltensweisen lenkend eingreift.





VOLKSSOLIDARITÄT
Kreisverband Borna e.V.

Hauskrankenpflege & Haushaltshilfe
Hausnotruf & Pflegeberatung • Betreuungsleistungen für Demenzerkrankte • Betreutes Wohnen & Begegnungsstätten
Essen auf Rädern • Vermittlung von Seniorenreisen
Kindertageseinrichtungen • Ausbildungsbetrieb
Sozialpädagogische Familienhilfe und Tagesgruppe
Praxis für Ergotherapie

Geschäftsstelle: Sachsenallee 2b • 04552 Borna • Tel.: 03433 205620
E-Mail: borna@volkssolidaritaet.de • Fax: 03433 205621
Internet: www.volkssolidaritaet-borna.de

Streicheleinheiten für zarte Haut

Häufiges Naseputzen bei Heuschnupfen oder Erkältung kann zu Reizungen führen

Die Haut ist die Schutzhülle des Körpers. Als unser größtes Sinnesorgan braucht sie wiederum selbst besonderen Schutz. Zuge-setzte Inhaltsstoffe oder mechanische Reizungen zum Beispiel beim Naseputzen können bei empfindlicher Haut zu Rötungen führen. Wer in der warmen Jahreszeit unter Heuschnupfen leidet und häufig niest, weiß, wie schmerzhaft Reizungen rund um die Nase sein können. Dasselbe gilt für die Erkältungssaison. Deshalb ist es gerade für sensible und gereizte Haut empfehlenswert, bei Hautkontakt auf Produkte zu achten, die sanft und frei von Zusatzstoffen sind.

Sanfte Pflege für sensible Nasen

Eine mechanische Reizung durch häufiges Naseputzen und Reiben kann auf Dauer fast wie Schmirgelpapier wirken und an der Epidermis zu Schäden führen. Die Schutzfunktion der Haut kann somit nicht regenerieren. Verbraucher, die bewusst auf Natürlichkeit achten und gleichzeitig in Sachen Hygiene und Gesundheit hohe Standards setzen, finden heute im Handel passende Produkte. So ist etwa Tempo natural & soft speziell für die Bedürfnisse sensibler Nasen ausgelegt. Das Taschentuch weist einen 30-prozentigen Anteil an ungebleichten Fasern auf – das spart Ressourcen, ohne dabei auf Zartheit verzichten zu müssen. Zudem ist es frei von Duft sowie Farbstoffen und wurde umfassend dermatologisch getestet. Die Taschentücher werden überdies regelmäßig einem Test auf die wichtigsten 26 Allergene, wie sie in der Liste im Anhang III der EU Kosmetik-Verordnung aufgeführt sind, unterzogen.



Taschentücher ohne Duft, Farbstoffe und Allergene reinigen auch kleine Schniefnasen sanft und natürlich.

(Foto: djd/www.tempo-world.com/Getty Images/Kontrec)

Auch für zarte Kinderhaut geeignet

Ob tränenreicher Moment, Heuschnupfen oder Erkältung: Das Taschentuch ist so sanft, dass es selbst für zarte Kinderhaut und kleine Schniefnasen gut geeignet ist. Neben der hygienischen Pflege legen viele Verbraucher hohen Wert auf Natürlichkeit und ressourcenschonende Produkte. Ein Hinweis darauf gibt etwa das Siegel des Forest Stewardship Council (FSC) für nachhaltige Forstwirtschaft. Alle Rohstoffe stammen aus natürlichen und kontrollierten Quellen und sind zu 100 Prozent biologisch gemäß den Vorgaben der EN 14995 abbaubar. Und selbst an diejenigen, die ihr Tempotaschentuch bisweilen in der Hose oder der Jackentasche vergessen, ist gedacht: Aufgrund der Faserkombination übersteht es auch eine Runde in der Waschmaschine. Selbst in Waschgängen bei bis zu 60 Grad bleibt die Wäsche fusselfrei.

djd

Kampf dem Wadenkrampf



Mehr als 2,8 Millionen Deutsche kennen die plötzlichen Schmerzen in den Waden, die sie nachts ohne Vorwarnung aus dem Schlaf reißen. Manchmal dauern die Krämpfe mehrere Minuten lang oder die Beschwerden machen sich sogar bis in den Tag hinein bemerkbar.

Bei einigen Betroffenen kann die Einnahme von Magnesium die Beschwerden verbessern, wenn die Wadenkrämpfe durch

einen erheblichen Magnesium-Mangel hervorgerufen werden. In anderen Fällen ist ein Flüssigkeitsmangel die Ursache. Häufig sind die Wadenkrämpfe allerdings nicht durch Maßnahmen wie die Zugabe von Magnesium in den Griff zu bekommen. Oftmals wird der Arztbesuch lange hinausgezögert – Betroffene sollten in diesem Fall aber unbedingt ihren Arzt konsultieren, um sich über weiterführende Therapiemöglichkeiten beraten zu lassen.

Informationen zum Krankheitsbild finden Betroffene unter www.gute-nacht-wadenkrampf.de. Hier gibt es als Download zur Vorbereitung auf den Arztbesuch eine Checkliste sowie ein Schmerztagebuch. Dieses hilft dem Arzt, die Intensität von Krämpfen zu beurteilen und daraus die richtige Therapie abzuleiten.

spp-o (Foto: Cassella-med/spp-o)

JULI 2020

Aktionsprodukt

Angebot ist freibleibend. Gültig nur im Aktionszeitraum, so lange der Vorrat reicht.



Versorgung von kleineren Wehwehchen.

- ✓ enthält 3 verschiedene Größen und verschiedene Pflasterarten
- ✓ zur schnellen Versorgung von kleinen Verletzungen – für Haushalt, Hobby und Garten
- ✓ deckt unterschiedliche Anwendungsbedürfnisse ab



Aktionspreis:

Wundpflaster, Gothaplast
je Box,
16 Strips **2,00 €**

#rmcStolzeAktionsprodukt

rmcStolze Sanitätshaus
W.-Külz-Str. 6 – 8 · Borna
(neben der Commerzbank)

www.rmcszolze.de

f @rmcszolze

Jedes Schlupfloch schließen

Insektenschutz passend zur Fensterform und Größe auswählen

Ihren Jahresurlaub verbringen viele Bundesbürger 2020 in den eigenen vier Wänden. Da liegt es nahe, sich um das Zuhause zu kümmern und Dinge zu verschönern, die einen schon lange stören. Viele fühlen sich etwa von Krabblern und Summern gestört. In der Natur sind Insekten für eine funktionierende Ökologie unverzichtbar. Doch im Haus können Mücken, Fliegen, Spinnen und Co. schnell zu einer regelrechten Plage werden. Spätestens, wenn juckende Mückenstiche und das permanente Summen im Raum einem den Schlaf rauben, wünscht man sich Abhilfe – ohne gleich zur chemischen Keule greifen zu müssen. Deutlich umweltfreundlicher ist es, die Insekten einfach gar nicht erst ins Haus gelangen zu lassen. Hauchdünne Insektenschutzgitter eignen sich als „mechanische Bremse“ gegen die ungebetenen Gäste – für nahezu jedes Fenster oder auch für Terrassen- und Balkontüren geeignet. Vorausgesetzt, der Schutz wurde passgenau angefertigt und am Fensterrahmen angebracht.

Maßgeschneiderter Schutz für jede Fensterform

Mücke und Co. finden noch den kleinsten Spalt, um ins Haus zu gelangen. Wacklige Konstruktionen oder selbst verklebte Schutzgitter, die Lücken offenlassen, helfen somit nur bedingt. Für einen funktionierenden und langlebigen Insektenschutz können hingegen Fachhändler vor Ort sorgen. Sie nehmen genau Maß und übernehmen auch den professionellen Einbau. Unter www.neher.de etwa findet man Adressen von örtlichen Ansprechpartnern. Wichtig ist es dabei, den Insektenschutz passend zum jeweiligen Fenster auszuwählen. Für Standardfenster eignen sich Spannrahmen, die sich einfach und sicher befestigen lassen. Soll das Gitter im Fenster häufig geöffnet werden, bieten sich Drehrahmen an. Wer den Insektenschutz gerne mal komplett zusammenschieben möchte, kann sich für ein Rollo entscheiden. Diese Lösung ist vor allem auch für Dachfenster beliebt. Als zusätzlicher Schutz vor Pollen bieten sich spezielle Schieberahmen an.



Endlich wieder mit Freunden zusammensitzen. Und das Haus bleibt trotz offener Schiebetür dank Insektenschutzgittern frei von Mücken, Faltern und Co. (Foto: djd/NEHER Systeme)

Genug Licht und Luft fürs Zuhause

Für Balkon- und Terrassentüren eignen sich ausfahrbare Insektenschutzrollos, da kein Schwenkbereich vor der Tür notwendig ist. Bei extrabreiten Türen wiederum stellen Schiebeanlagen eine passende Lösung dar. Bei allen Systemen ist gewährleistet, dass sich die Fenster weiter nach Wunsch öffnen lassen. So gelangt genügend Frischluft in den Raum – Insekten hingegen bleiben draußen. Im Alltag fällt der Insektenschutz auch optisch kaum auf und beeinträchtigt nicht die Tageslichtausbeute im Haus. So sind beispielsweise die Fäden des Transpatec-Gewebes von Neher nicht dicker als ein menschliches Haar. Damit sind die Schutzgitter von innen wie außen kaum sichtbar.

djd



Summer bleiben draußen, Licht und Luft können hinein: Insektenschutzlösungen gibt es passend für jede Öffnung, vom Dachfenster bis zur Terrassentür. (Foto: djd/Neher Systems)

BAUELEMENTE-BRETSCHNEIDER.DE

- Fliegengitter für alle Fenster und Türen
- Kellerschachtdeckungen schützen vor Schmutz und Ungeziefer
- Plissees pflegeleicht, passgenau, schnell montiert
- Rollos, Jalousinen und Lamellenvorhänge für Büro und zu Hause
- Sonnenschirme für Privat und Gewerbe

An den Bruchteichen 25, 04575 Neukieritzsch TELEFON: 034342 - 544 208

eidner GmbH
HEIZUNG+SANITÄR-
FACHGROßHANDEL

Bäderwelt

Hauptsitz Borna
Blumrodapark 1,
direkt an der B 93
Tel.: 034343 7060

NL Würzen
NL Torgau
NL Eilenburg

FORMAT
WILLKOMMEN IM BAD

Hier fühl ich mich wohl!

Ein Grund mehr, unsere Ausstellung zu besuchen!

Bäder sehen • planen • kaufen •

Teppichbodenhalle Kahnsdorf
Meisterbetrieb – Bodenbeläge Peter Marx

Bodenbeläge aller Art
Maler- und Tapezierarbeiten

Thomas- Müntzer-Straße 23
04575 Neukieritzsch/OT Kahnsdorf

Tel.: (0 34 33) 91 00 99
Fax: (0 34 33) 91 01 05

E-Mail:
bodenbelaege-marx@t-online.de

Immer mehr Städter zieht es ins Grüne

Steigende Mieten und belastende Umweltbedingungen sind Gründe dafür, den Metropolen den Rücken zu kehren. Laut Informationen des F+B Mietspiegelindex 2019 ist als teuerste Großstadt bundesweit erstmals Stuttgart mit 10,41 Euro pro Quadratmeter Nettokaltmiete registriert. Mieten liegen damit um 48 % über dem bundesweiten Durchschnitt von 7,04 Euro. Münchner zahlen etwa 9,74 Euro. Je neuer eine Wohnung, desto höher die Miete. Dieser Trend gilt bundesweit. Aber auch der Gesundheit zuliebe zieht es immer mehr Menschen in ländliche Regionen. Wachsender Lärm und eine zunehmende Belastung durch Feinstaub setzen den Menschen in großen Städten zu. Gerade Familien mit Kindern schätzen es, in einer ländlichen Region zu wohnen und frische Luft zu atmen – wie zum Beispiel im Main-Tauber-Kreis. Mit vergleichsweise günstigen Grundstückspreisen lässt sich hier der Traum vom eigenen Heim schneller erfüllen als anderswo. Eine gute Breitbandanbindung, hohe Sicherheit sowie ein breites Bildungsangebot mit allen Schultypen sowie drei Berufsschulzentren sowie einer Dualen Hochschule sind weitere Pluspunkte.

Hohe Lebensqualität und attraktiver Wirtschaftsstandort

Auch in der Freizeit wird es nie langweilig, bildet doch der Main-Tauber-Kreis einen großen Teil der abwechslungsreichen Ferienlandschaft „Liebliches Taubertal“. Weinberge, Wälder und sanfte Hügel säumen die Tauber, die in Wertheim in den Main mündet. Idyllische Wanderrouten zu historischen Sehenswürdigkeiten, rund 2.200 km Radwege sowie gastfreundliche Städte und Gemeinden bilden das reich-



haltige Ambiente für eine ausgewogene Work-Life-Balance. Kulturfans finden ein breites Angebot an Konzerten, Ausstellungen & Co. Mehr Infos unter www.main-tauber-kreis.de.

Der Main-Tauber-Kreis an der Spitze Baden-Württembergs ist eine beliebte Ferienlandschaft in Deutschland – und gleichzeitig ökonomisch pulsierender Schauplatz. Ein ausgewogener Branchenmix mit Industrie, Handwerk, Gewerbe und Handel bietet vielseitige Perspektiven für Handwerker, Arbeitnehmer und Selbstständige. Gewerbegebiete mit einer zeitgemäßen Infrastruktur eröffnen Chancen für neue Ideen und wirtschaftliches Wachstum. Die Region zählt in einem breiten Branchenspektrum über 56.700 Arbeitsplätze.

Zwischen Frankfurt/Main, Nürnberg, Mannheim und Stuttgart gelegen, bringen verschiedene Autobahnen Pendler zügig an ihr Ziel. Und wer die Schiene bevorzugt, findet quasi um die Ecke in Würzburg einen Anschluss an das Hochgeschwindigkeitsnetz der Deutschen Bahn.

akz-o

Foto: Peter Frischmuth/
Wirtschaftsförderung Main-Tauber-Kreis/
akz-o

BWG
Bornaer Wohnungsvermittlung

2 Zimmer, 48,91 m²,
Erdgeschoss, Dusche, Balkon
in Borna, H.-Heine-Straße 18
387 € Warmmiete
V, 100,3 kWh (m²a), Gas, Bj 1965

☎ 03433 27 61 0
@ www.wohnungen-borna.de

WBG Neuseen Wohnen REND

WIEDER ZU HABEN!
3 Zi 60 m² 2 OG
480€ WM
Otto-Heinig-Str. 48, Espenhain
Tolles Bad mit Dusche

☎ 0 34 33 / 26 93 - 0
www.neuseen-wohnen.de



„Abenteuer Immobilienkauf“ Ihre Immobilien-Sprechstunde mit Wölkchen Immobilien

Sie überlegen Ihre Immobilie zu verkaufen und benötigen Hilfe bei der Vorbereitung oder Abwicklung? Ich begleite Sie Schritt für Schritt, damit Sie Ihre Immobilie schnell, einfach und nach Ihren Vorstellungen verkaufen können.

Phase 4: Verkauf abschließen

Notartermin

Damit es beim Verkauf einer Immobilie nicht zu Unstimmigkeiten zwischen Verkäufer und Käufer kommt, ist es gesetzlich vorgeschrieben, einen Notar als neutrale Instanz hinzuzuziehen. Dieser kümmert sich um alle rechtlichen Fragen und beurkundet den Kaufvertrag.

Welche Grundlagen gelten bei der Zahlungsabwicklung?

Beim Verkauf eines Hauses werden vertraglich Vereinbarungen in Bezug auf die Zahlungsabwicklung festgelegt, die Käufer und Verkäufer absichern sollen. Der Verkäufer muss seine Ansprüche an Grundstück und Immobilie erst dann abgeben, wenn er im Besitz des vereinbarten Kaufpreises ist. Der Käufer dagegen muss den vereinbarten Kaufpreis erst dann zahlen, wenn er sicher sein kann, dass bei der Zahlung auch die Immobilie oder das Grundstück in seinen Besitz übergehen.

Wie läuft die Übergabe?

Die Übergabe wird in einem Protokoll festgehalten, das von allen Parteien unterschrieben wird.

Fortsetzung folgt,

Quelle: www.immobilienscout24.de

Ich berate Sie gern –
stellen Sie mir
Ihre Fragen!

Ralf Wölk
Sachsenallee 13
04552 Borna

Tel. 03433
219571



Lust auf bewusst

Leipziger Filialbäcker LUKAS bleibt ganz mit Absicht lokal

Gut versteckt in Leipzig Connewitz liegt zwischen einer alten Schwimmhalle und dem Gelände der Stadtwerke die Backstube vom LUKAS Bäcker. Selbst eingefleischte Leipziger fahren hier täglich vorbei und ahnen nicht, dass sich hinter ein paar Bäumen und Gestrüch das Herzstück eines der bekanntesten Bäcker der Stadt verbirgt.

Schon 1992 hatte LUKAS-Gründer Matthias Grieser die Vision von einem lokalen Filialbäcker im Kopf, der seine frischen Brote, Brötchen und Kuchen auf möglichst kurzen Wegen zu den Kunden bringt. Drei Transporter und ein kleiner LKW bringen heute die backfrischen Waren mehrmals täglich zu den mittlerweile 24 Filialen. Davon liegen bis auf eine Zweigstelle in Borna allesamt im Stadtgebiet Leipzig. Denn wenn Wachstum, dann absolut lokal begrenzt. Dieses Credo möchte Matthias Griesers Sohn Lukas, der das Familienunternehmen in 2. Generation fortführt, weiterleben und noch konsequenter denken. Nicht immer größer, schneller, weiter soll es gehen. Vor allem stehen die Qualität der Zutaten und das handwerkliche Können in der Backstube im Vordergrund.

Bei der handwerklichen Fertigung von Broten und Brötchen in der Backstube ist Lukas Grieser der Verzicht auf künstliche Triebmittel und ähnliche abkömmliche Zusätze besonders wichtig. Er setzt auf natürliche Sauerteige aus eigener Herstellung und eine Langzeitführung der Teige, die so über 24 Stunden Zeit zum Reifen bekommen. Das macht die Backwaren nicht nur bekömmlicher und auf ganz natürliche Weise länger haltbar, sondern auch deutlich aromatischer, so Lukas Grieser. Viele Dinkelprodukte



haben das Sortiment in den letzten Jahren bereichert. Für das Mehl aus nichtindustriellen Getreidesorten nimmt LUKAS bewusst höhere Rohstoffpreise in Kauf. Wo es nur geht, bezieht das Unternehmen seine Rohstoffe aus der Region. Vom Mehl bis zu den Kaltgetränken im Cafébetrieb bestehen lokale Partnerschaften wie mit der Saalemühle, der Egenberger Lebensmittel GmbH oder der Leipziger Bioland-Imkerin Anne Kathrin Mohr. Beim Kaffee gehört fair gehandelte Bio-Qualität schon seit 2006 zum Standard. Damit ist LUKAS unter Bäckern in der Region Leipzig bis heute Vorreiter. Auch beim Thema Vermeidung von Verpackungsmüll und Lebensmittelverschwendung und der Frage nach ökologisch verträglichen Lieferketten nimmt sich LUKAS in die Verantwortung und beteiligt sich an Initiativen wie dem RECUP-Pfandsystem, durch das Einweg-Kaffeebecher gar nicht erst zum Einsatz kommen, der App TooGoodToGo, mit der Lebensmittel kurz vor Ladenschluss zu einem sehr günstigen Preis erworben werden können, als Partner im Arbeitskreis Ressourceneffiziente Gastronomie vom BUND Leipzig und wurde mehrfach für nachhaltiges Energiemanagement zertifiziert. Lukas Grieser ist zuversichtlich, dass diese Investitionen und das Engagement für eine starke und nachhaltige Regionalwirtschaft dem Unternehmen LUKAS auch in der gegenwärtigen Krise zugutekommen werden und er gemeinsam mit seinem Team aus 250 Mitarbeitern weiter in eine gute Zukunft blicken kann.

Die Lust auf neue Herausforderungen kann auch Corona scheinbar nicht bremsen: Besonders stolz ist Lukas Grieser in diesem Sommer auf das hausgemachte LUKAS-Eis aus reinen Bio-Zutaten, das ganz ohne künstliche Zusätze oder Emulgatoren auskommt. Zwölf Sorten – darunter solche Besonderheiten wie Wiener Mandel und Weißer Kaffee und auch ein paar vegane Sorten wie Mango und Erdbeere – werden vom Konditormeister mehrmals wöchentlich frisch bei LUKAS am Bayrischen Platz hergestellt und auch nur dort können alle Sorten als Kugeleis oder im Eisbecher probiert werden. In jedem LUKAS gibt es die drei Kugelklassiker à la Fürst Pückler: Vanille, Schokolade und Erdbeere – zum Beispiel in Eiskaffee, Eisschokolade oder frischen Bubble Waffles. So lässt sich der Sommer auch in größter Hitze aushalten.

Henriette Krause, LUKAS Bäcker Grieser GmbH & Co. KG

LUKAS

GUTES HANDWERK
BRAUCHT
GOLDENE HÄNDE

Begeistern Sie unsere Kunden mit
herzlichem Service als

TEILZEITKRAFT

zur wertvollen Ergänzung unseres Teams
IN BORNA

Verstärkung ist uns auch in Leipzig willkommen:

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung als

VerkäuferIn mit Spaß am Verkauf
(auch als Quereinsteiger)

Azubi, der den Umgang mit guten
Backwaren erlernen will

www.lukas-baecker.de · job@lukas-baecker.de

Annahme Anzeigen Stellenmarkt

DRUCKHAUS BORNA
Tina Neumann | Tel. 03433 207671
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Suchen auch Sie Ihr Fachpersonal oder den zukünftigen Azubi mit einer Stellenanzeige im Bornaer Stadtjournal.

Tipps fürs Online-Vorstellungsgespräch

Schon 2019 hatten neun von zehn Personalverantwortlichen digitale Bewerbungsunterlagen erwartet. Beim Vorstellungsgespräch setzten die meisten allerdings aufs persönliche Kennenlernen. Dann kam die Corona-Krise: Laut Statista gaben über 80 Prozent an, in dieser Zeit auf Video-Interviews umgestellt zu haben. „Unternehmen setzen auch künftig auf Online-Tools“, ist sich Petra Timm, Sprecherin von Randstad Deutschland, sicher. Das bestätigt auch eine Trendstudie des Bundesverbands der Personalmanager (BPM): 56 Prozent glauben, dass der Gebrauch von Video-Chatsoftware im Recruiting-Prozess stark zunehmen wird. Das bringt neue Herausforderungen für Bewerbende.

Hier einige Tipps für ein gelungenes Online-Vorstellungsgespräch:

- „Gehen nicht alle wichtigen Details aus der Einladung hervor, sollten sich Bewerber vorab mit dem Ansprechpartner abstimmen“, empfiehlt Timm. Das heißt: Wann genau findet das Gespräch statt, welche Software wird genutzt, wer ruft wen an.
- Vor dem Gespräch unbedingt die Software testen. „Wer genügend Zeit für den Testlauf einplant, vermeidet Stress, wenn nicht alles auf Anhieb funktioniert“, so die Expertin.
- Wie bei einem persönlichen Treffen auch, gehört es zur Vorbereitung, sich Antworten auf mögliche Interviewfragen zu überlegen und Fragen zur ausgeschriebenen Stelle, zum Team oder zum Unternehmen zu formulieren.
- „Eine ruhige und aufgeräumte Umgebung macht während des Gesprächs einen guten Eindruck“, ergänzt die Randstad-Expertin. Das betrifft nicht nur den sichtbaren Bildausschnitt.

Falls im Verlauf des Gesprächs der Bildschirm geteilt wird, ist ein angemessenes Hintergrundbild ebenso wichtig wie ein strukturierter Desktop; unangemessene Lesezeichen und Browsertabs sollten vermieden werden. Auch hier gilt: für einen ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance.

- Auch wenn das Gespräch zu Hause stattfindet. Angemessene Kleidung, positive Körpersprache und deutliches Sprechen sind ebenso wichtig wie bei einem realen Treffen.
- In der Verabschiedung dürfen Dankesworte an den Interviewpartner nicht fehlen. Und wer sein Interesse im Nachgang noch einmal per E-Mail bekräftigt, rundet damit den digitalen Auftritt professionell ab und bleibt positiv in Erinnerung.

txn (Foto: randstad/Marcus Aurelius)






Ich hab dich im Auge!

Erna (82) sucht dich (m/w/d), als ...

◆ Pflegefachkraft

... in Voll- und Teilzeit, für unser AZURIT Seniorenzentrum Borna.

Komm zu uns und überzeug dich von AZURIT als attraktivem Arbeitgeber!

AZURIT Seniorenzentrum Borna
 Hausleitung Katrin Colditz
 Röthaer Straße 22 - 24 · 04552 Borna
 Telefon 03433 777933-0
 E-Mail szborna@azurit-gruppe.de
www.azurit-hansa-karriere.de



Zeit für was NEUES!

Wir suchen Karrierekletterer



MONTEURE

im Schaltanlagenbau (m/w/d)
im Montagebereich (m/w/d)

Elektromonteur?
Elektroniker? Mechaniker?
Handwerklich begabt?

Dann komm in unser
MONTAGETEAM!



www.alltec-borna.de

Gewerbegebiet Eula-West Nr. 11 | 04552 Borna
E-Mail: info@alltec-borna.de

Familienbetrieb Lorenz seit mehr als 140 Jahren

Wir sind ein Familienbetrieb in der 4. Generation und sind für unsere Kunden schon seit mehr als 140 Jahren ein zuverlässiger Partner. Seit über 25 Jahren gehören wir zum starken Verbund von Portas. Nach dem PORTAS-Motto „Wünsche erfüllen und Werte erhalten“ realisieren wir moderne, zeitgemäße und wertbeständige Renovierungslösungen für Ihre Türen, Küchen, Treppen, Fenster, Decken und Gleittüren. NEU fertigen wir für Sie, nach Ihren individuellen Wünschen Türen, Haustüren, Fenster und Spanndecken. Kommen Sie zu uns oder rufen Sie uns an – wir beraten Sie gern.



☎ 0 34 33 - 20 85 44 • www.lorenz.portas.de

Wir wachsen und suchen: TISCHLER / SCHREINER (m/w). Jetzt bewerben!



Mit der Türenmodernisierung von PORTAS, können der Stil und das Aussehen sämtlicher Zimmertüren innerhalb kurzer Zeit komplett verändert werden. Die Oberfläche wird mit einem neuen, langlebigen, hochwertigen Kunststoff beschichtet, glatt oder mit Holzstruktur.



Die PORTAS Küchenmodernisierung – eine preisgünstige Alternative zum Neukauf, mit der man auch noch einen positiven Beitrag zum Umweltschutz leistet. Modernisierung durch: Frontenwechsel, Wechsel von Licht und Kranzleisten sowie Arbeitsplatten.



Portas-Spanndecken schaffen Atmosphäre und Behaglichkeit ohne aufwändige Maler- und Verputzarbeiten. Der Einbau von Strahlern ist möglich, aber auch das Integrieren einer vorhandenen Lampe ist kein Problem.



Außen widerstandsfähiges Aluminium, innen wohnliches Holz: Das jahrzehntlang bewährte Portas-Renovierungssystem bietet eine dauerhafte Lösung gegen Witterungsschäden und garantiert den Fenstern so eine lange Lebenszeit.

Portas Fachbetrieb Lorenz Sporaer Straße 2 • 06729 Elsteraue

Ausstellung: Reichsstr. 14, Borna

04552 Borna

Di 10-12 Uhr & 14-17 Uhr

Zeitzer Straße 51 (am REWE)

06729 Meuselwitz

Mo/Di/Fr 10-12 Uhr & 14-17 Uhr
jeden 1. Sa im Monat 10-12 Uhr

PORTAS[®]
Europas Renovierer Nr. 1

